



GEIGEN IN KRONBERG

Geigen
Meisterkurse
& Konzerte

I. BIS 7. JUNI
2015

2015

Bitte beachten Sie, dass sich die Kurszeiten und -orte auch kurzfristig ändern können. Die Plätze im Museum Kronberger Malerkolonie und der Receptur sind begrenzt.

5. JUNI FREITAG

9.30 – 12.30 Stadthalle Großer Saal Mauricio Fuks Stadthalle Feldbergsaal Pavel Vernikov Museum Malerkolonie Donald Weilerstein Zehntscheune Mihaela Martin	16.15 – 17.45 Stadthalle Feldbergsaal Donald Weilerstein Museum Malerkolonie Pavel Vernikov Zehntscheune Mihaela Martin Receptur Studio 4 Mauricio Fuks	18.00 – 19.00 Stadthalle Herzberg/ Fuchstanz Vortrag ‚Eugene Ysaÿes Solosonaten‘ 20.00 – 20.45 Stadthalle KONZERT 4 ‚Zukunftsgeiger‘ Benjamin Beilman
---	---	---

6. JUNI SAMSTAG

9.30 – 12.30 Stadthalle Großer Saal Mauricio Fuks Stadthalle Feldbergsaal Pavel Vernikov Museum Malerkolonie Donald Weilerstein Zehntscheune Mihaela Martin	15.00 – 17.15 Stadthalle Großer Saal Mauricio Fuks Museum Malerkolonie Donald Weilerstein 15.00 – 18.00 Stadthalle Feldbergsaal Pavel Vernikov Zehntscheune Mihaela Martin	19.00 – 20.30 Lokschuppen Podiumsgespräch ‚Die Altmeister des Violinspiels‘
---	--	---

7. JUNI SONNTAG

9.30 – 12.30 Stadthalle Großer Saal Mauricio Fuks Museum Malerkolonie Donald Weilerstein Zehntscheune Mihaela Martin	11.30 – 13.00 Stadthalle Feldbergsaal Pavel Vernikov	19.00 – 22.00 Stadthalle KONZERT 5 ‚Meisterschüler‘
--	--	--

2. JUNI DIENSTAG

10.30 – 13.30 Stadthalle Großer Saal Donald Weilerstein Stadthalle Feldbergsaal Mihaela Martin Museum Malerkolonie Mauricio Fuks Zehntscheune Pavel Vernikov	15.00 – 17.15 Stadthalle Großer Saal Donald Weilerstein Museum Malerkolonie Mauricio Fuks 15.00 – 18.00 Stadthalle Feldbergsaal Mihaela Martin Zehntscheune Pavel Vernikov	20.00 – 21.30 Johanniskirche KONZERT I ‚Zukunftsgeiger‘ Caroline Goulding Anna Lee
--	--	---

ÖFFENTLICHE MEISTERKURSE
sind durch die Namen der Dozenten ausgezeichnet.

3. JUNI MITTWOCH

9.30 – 12.30 Stadthalle Großer Saal Donald Weilerstein Stadthalle Feldbergsaal Mihaela Martin Museum Malerkolonie Mauricio Fuks Zehntscheune Pavel Vernikov	15.00 – 17.15 Stadthalle Großer Saal Donald Weilerstein Stadthalle Feldbergsaal Mihaela Martin Museum Malerkolonie Mauricio Fuks Zehntscheune Pavel Vernikov	18.00 – 19.00 Stadthalle Großer Saal Vortrag ‚Die Ent- stehung des Bogens‘ 20.00 – 21.45 Johanniskirche KONZERT 2 ‚Zukunftsgeiger‘ Dami Kim Marc Bouchkov
---	--	---

4. JUNI DONNERSTAG

9.30 – 12.30 Stadthalle Großer Saal Donald Weilerstein Stadthalle Feldbergsaal Mihaela Martin Museum Malerkolonie Mauricio Fuks Zehntscheune Pavel Vernikov	15.00 – 17.15 Stadthalle Großer Saal Donald Weilerstein Stadthalle Feldbergsaal Pavel Vernikov Museum Malerkolonie Mauricio Fuks	18.00 – 19.00 Stadthalle Feldbergsaal Vortrag ‚Ein guter Draht zu meiner Geige‘ 20.00 – 21.00 Johanniskirche KONZERT 3 Mihaela Martin
---	--	--

ERKENNEN SIE DAS VIBRATO? DIE „ALTMEISTER“ DES VIOLINSPIELS – EIN MUSIKALISCHES QUIZ

Mögen die Töne auch immer die gleichen sein, bei der Interpretation musikalischer Werke offenbart jeder Virtuose seine ganz persönliche Note, die ihn unverwechselbar macht – oder etwa nicht? Aufnahmen bekannter Geiger geben Rätsel auf – Meisterkurs-Lehrer, Geigen-Meisterschüler und das Publikum sind eingeladen sie zu erraten! Mit Mauricio Fuks, Donald Weilerstein und Norbert Hornig (Fono Forum), Moderation: Friedemann Eichhorn

Podiumsgespräch auf Deutsch und Englisch. Karten zu 6 Euro. Samstag, 6. Juni, 19.00 – 20.30 Uhr, Spielmanns Lokschruppen

EIN BLICK IN DIE WERKSTATT

Vom 2. bis 7. Juni zeigen Geigenbaumeister Ekkard Seidl aus Markneukirchen und Bogenmachermeister C. Daniel Schmidt aus Dresden in eigens eingerichteten Werkstätten in der Stadthalle Kronberg ihre Künste des Geigen- und Bogenbaus.

Täglich, 11.00 – 18.00 Uhr, Stadthalle Kronberg

KARTEN

DIREKTVERKAUF IM KARTENBÜRO Montag – Freitag 10 – 15 Uhr, Friedrich-Ebert-Str. 6 (während der Veranstaltung in der Stadthalle).

TELEFONISCHE KARTENBESTELLUNG unter 06173 – 78 33 77, Montag – Freitag 10 – 15 Uhr.

SCHRIFTLICHE KARTENBESTELLUNGEN mit anhängender Bestellkarte an Kronberg Academy, Friedrich-Ebert-Str. 6, 61476 Kronberg, per Fax an 06173 – 78 33 99, per E-Mail an karten@kronbergacademy.de oder online unter www.kronbergacademy.de. Die Bearbeitung Ihrer Bestellung kann bis zu drei Wochen dauern. Wir versenden keine Bestellbestätigungen.

ABENDKASSE Restkarten werden an der Abendkasse verkauft. Schüler und Studenten (bis 28 Jahre) erhalten an der Abendkasse eine Ermäßigung von 50% gegen Vorlage des Ausweises. Plätze für Rollstuhlfahrer stehen zur Verfügung – bitte reservieren!

ÖFFENTLICHE MEISTERKURSE Besucherkarten zu 6 Euro / 4 Euro (pro Meisterkurs) bzw. 12 Euro / 8 Euro (Tageskarte) erhalten Sie ab dem 2. Juni an den Probenorten.

Änderungen behalten wir uns vor. Der Umtausch von Eintrittskarten ist ausgeschlossen. Die Rücknahme von Karten und die Rückerstattung des Kaufpreises sind nur bei genereller Absage der Veranstaltung möglich. Nach Beginn einer Veranstaltung besteht kein Anrecht mehr auf den erworbenen Sitzplatz. Verspäteter Einlass ist nur nach der Pause möglich. Bei autorisierten Bild (z. B. Film, Fernsehen oder Foto) oder Ton (z. B. Rundfunk)-Aufnahmen erklärt sich der Karteninhaber damit und mit der evtl. Abbildung seiner Person einverstanden. Andere Ton-, Foto-, Film- oder Videoaufnahmen – auch für den privaten Gebrauch – sind nicht gestattet.

RUND UM DIE GEIGE

DIE ENTSTEHUNG DES BOGENS – UMGANG MIT ELFENBEIN, SCHILDPAATT & CO

Bogenmachermeister Daniel Schmidt erzählt in Bildern von der Entstehung eines Meisterbogens und widmet sich dabei der Problematik der vor allem im Instrumentenbau benutzten, schützenswerten Materialien Elfenbein, Schildpatt, Fischbein und Riopalsander. – Einreiseregulierungen von Bögen? „Zweitinstrumente“ für Tourneen? Zunehmender Verwaltungsaufwand für Geigenbauer und Musiker? Seit 2014 wird für einige Reiseziele (z. B. USA) von Musikern eine personenbezogene Musikinstrumentenbescheinigung verlangt. Was hat es auf sich mit Artenschutz und der Beschlagnehmung von Instrumenten?

Vortrag auf Deutsch. Der Eintritt ist frei. Mittwoch, 3. Juni, 18.00 – 19.00 Uhr, Stadthalle Großer Saal

EIN GUTER DRAHT ZU MEINER GEIGE – EINFLUSS DER SAITE AUF SPIELBARKEIT UND KLANG

Ob sie nun aus Kunststoff oder Darm ist oder einen Stahlkern hat – am Ende bleibt die Saite, die hörbar schwingt und klingt, der wichtigste „Berührungspunkt“ des Spielers zu seinem Instrument. Große Sorgfalt sollte man deshalb auf die Auswahl der richtigen Saiten für seine Violine verwenden. Was man dadurch alles musikalische und spieltechnisch erreichen kann, erläutert Thomas Zwieg von Larsen Strings A/S in einem interessanten offenen Workshop, zu dem Sie gerne Ihr Instrument mitbringen dürfen.

Vortrag und Workshop auf Englisch. Der Eintritt ist frei. Donnerstag, 4. Juni, 18.00 – 19.00 Uhr, Stadthalle Feldbergsaal

EUGENE YSAÏES SOLOSONATEN IM URTEXT – EIN WERKSTATTBERICHT

Wozu brauchen wir Urtextausgaben? Liegt der wahre „Urtext“ nicht im Manuskript des Komponisten vor? Norbert Gertsch, Herausgeber der Ysaÿe-Sonaten im G. Henle Verlag, beleuchtet anhand von umfangreichem Dokumentationsmaterial die hochkomplexe Aufgabe, diese Werke dem Musiker in einem Notentext zur Hand zu geben, der den „letzten Willen“ des Komponisten darstellt.

Vortrag auf Englisch. Der Eintritt ist frei. Freitag, 5. Juni, 18.00 – 19.00 Uhr, Stadthalle Herzberg/Fuchstanz

ÖFFENTLICHE MEISTERKURSE

Nicht nur der Schüler, der dem Lehrer gegenüber steht, profitiert von dessen wertvollen Hinweisen und Kommentaren zu seinem Spiel. Was ein Meister zu sagen hat, ist für alle passiven Studenten und Zuhörer ebenso interessant und inspirierend! Jeder, der neugierig ist, kann bei den öffentlichen Meisterkursen hospitieren.

Besucherkarten zu 6 Euro/ 4 Euro (pro Meisterkurs) bzw. 12 Euro/ 8 Euro (Tageskarte) erhalten Sie ab dem 2. Juni an den Probenorten.

Es wird darum gebeten, etwa 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn anwesend zu sein. Wir bitten um Ihr Verständnis dafür, dass der Einlass und das Verlassen nur während einer Unterrichtspause möglich ist. Bitte beachten Sie, dass die Zuschauer-Plätze im Museum Kronberger Malerkolonie und der Receptur begrenzt sind.

KRONBERG ACADEMY STIFTUNG

Friedrich-Ebert-Straße 6 masterclasses@kronbergacademy.de
61476 Kronberg im Taunus Tel +49 6173 78 33 78
Deutschland Fax +49 6173 78 33 79

Fotos: Benjamin Ealovega (B. Beilman), Nikolaj Lund (M. Bouchkov), Andreas Malkmus (Meisterkurse), Liza Mazzucco (C. Goulding), Lutz Sternstein (Titel)

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Die bestellten Karten bezahle ich

 per Bankeinzug

IBAN

BIC

Ich ermächtige die Kronberg Academy Stiftung, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Kronberg Academy Stiftung auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Gläubiger-ID DE22KAT0001352044

 mit Kreditkarte (Mastercard/Visa)

Kartennummer

gültig bis (MM/JJ)

Prüfnummer (letzte drei Ziffern im Unterschriftenfeld)

Die Karten werden Ihnen per Post zugeschickt.

Datum/Ort

Unterschrift

SENDEN SIE IHRE BESTELLUNG AN

Kronberg Academy Stiftung, Friedrich-Ebert-Straße 6, 61476 Kronberg, Fax 06173 – 78 33 99, karten@kronbergacademy.de

Geigen Meisterkurse & Konzerte

I. BIS 7. JUNI 2015

Du sollst den Tag nicht vor der Geige loben! Die kleinste der vier Streichinstrumente ist anschniegssam, selbstbewusst, manchmal dominant und bezaubernd – wenn man gut mit ihr umzugehen weiß...

Um das noch besser zu lernen als sie es ohnehin schon können, kommen wieder junge Geiger aus der ganzen Welt zu Geigen Meisterkursen nach Kronberg, um von großen Violin-Koryphäen unterrichtet zu werden.

Vier Musikerpersönlichkeiten und Pädagogen von internationalem Ruf – Mauricio Fuks, Mihaela Martin, Pavel Vernikov und Donald Weilerstein – die unterschiedliche Violin-Schulen repräsentieren, sind die Dozenten und „Wegweiser“ der öffentlichen Lektionen.

Wieder sind alle Freunde und Bewunderer der Geige und ihres Spiels eingeladen, die Unterrichtsstunden zu verfolgen – und dabei junge Geigen-Wunder zu entdecken. Viel interessantes Wissen rund um die Geige und ihr „Zubehör“ bieten außerdem Workshops, Vorträge und ein musikalisches Quiz, bei dem Studenten und Publikum mit den Dozenten um die Wette raten können.

Die Konzerte mit Mihaela Martin, mit den „Zukunftsgeigern“ Benjamin Beilman, Marc Bouchkov, Caroline Goulding, Dami Kim und Anna Lee und schließlich mit ausgewählten Meisterschülern dieser Kurse lassen uns die Musik ganz unmittelbar erleben.

KARTEN AUCH ONLINE AUF
www.kronbergacademy.de

hr2
kultur
Medienpartner

accenture
LISELOTT UND KLAUS
RHEINBERGER STIFTUNG
Geigen Meisterkurse & Konzerte werden ermöglicht durch
Accenture und die Liselott und Klaus Rheinberger Stiftung



von links nach rechts

Mauricio Fuks,
Mihaela Martin

Pavel Vernikov,
Donald Weilerstein

Benjamin Beilman,
Marc Bouchkov,
Caroline Goulding

Dami Kim,
Anna Lee

DOZENTEN

Mauricio Fuks

Er gilt als einer der besten Violin-Pädagogen unserer Zeit: Der gebürtige Uruguayer Mauricio Fuks, der unter anderem bei Jascha Heifetz studiert hat, gibt Meisterkurse auf der ganzen Welt und ist Jury-Mitglied zahlreicher internationaler Wettbewerbe. Er war Gastprofessor an der Yehudi Menuhin School in England und lehrt als Professor für Violine an der Indiana University Jacobs School of Music in Bloomington (USA).

Korrepitition: Miki Aoki

Mihaela Martin

Die gebürtige Rumänin Mihaela Martin zählt zu den herausragenden Violinvirtuosen ihrer Generation. Sie studierte bei Ștefan Gheorghiu, einem Schüler von George Enescu, und bei David Oistrach. Regelmäßig wird sie als Jurorin zu großen internationalen Wettbewerben eingeladen. Sie ist außerdem Professorin an der Musikhochschule Köln sowie an der Haute Ecole de Musique in Genf und gibt Meisterkurse auf der ganzen Welt.

Korrepitition: Megumi Hashiba

Pavel Vernikov

Wenn es um Geigenprofessoren aus dem europäischen Raum geht, ist sein Name einer der wichtigsten: Der gebürtige Ukrainer Pavel Vernikov, der bei David Oistrach studiert hat, ist einer der am meisten gefragten Lehrer in Meisterkursen und Seminaren, die er weltweit gibt. Er ist Jury-Mitglied zahlreicher internationaler Violinwettbewerbe und künstlerischer Leiter verschiedener Kammermusik-Festivals in Italien, Kroatien und Israel.

Korrepitition: Yumiko Urabe

Donald Weilerstein

Die amerikanische Schule vertritt Donald Weilerstein, als Solist, Kammermusiker und Lehrer gleichermaßen gefragt: Bei zahlreichen amerikanischen und europäischen Festivals ist er als Künstler und Dozent zu Gast. Außerdem ist er Mitglied des vielgepriesenen Weilerstein Trios und Professor am New England Conservatory in Boston und an der Juilliard School in New York, wo er selbst unter anderem bei Ivan Galamian und Dorothy DeLay studiert hat.

Korrepitition: Walter Delahunt

ZUKUNFTSGEIGER

Sie sind ausgezeichnet und jeder auf seine Art außergewöhnlich – fünf junge Geiger, die alle an der Kronberg Academy ein zweites Zuhause gefunden haben und am Beginn einer internationalen Karriere stehen.

BENJAMIN BEILMAN Der 25-jährige Amerikaner hat bedeutende Preise gewonnen, tritt als Solist auf den großen Bühnen Amerikas und Europas auf und begeistert Fachpresse und Publikum gleichermaßen. Nun kehrt er als Alumnus für ein Rezital nach Kronberg zurück, wo er bis 2013 bei Christian Tetzlaff studiert hat.

MARC BOUCHKOV Der 1991 geborene belgische Geiger führt ein aktives Konzertleben und steht u. a. mit dem Orchestre National de Belgique und dem Orchestre Philharmonique Royal de Liège auf der Bühne. Mit 16 Jahren begann er bei Boris Garlitsky am Pariser Konservatorium zu studieren. Seit 2014 wird er von Mihaela Martin an der Kronberg Academy unterrichtet.

CAROLINE GOULDING Die 22-jährige begann mit elf Jahren bei Donald Weilerstein in Boston zu studieren. Fünf Jahre später wurde sie für ihre Debütaufnahme mit Werken von Kreisler, Corigliano u. a. für den Grammy nominiert. Seit 2013 studiert Caroline Goulding als *Junge Solistin* an der Kronberg Academy bei Christian Tetzlaff, ermöglicht durch das Stork-Wersborg-Stipendium.

DAMI KIM Die 1988 in Südkorea geborene Dami Kim studierte bei Aaron Rosand in Philadelphia, und Miriam Fried in Boston, bevor sie 2013 ihr Studium bei Mihaela Martin an der Kronberg Academy begann, das durch das Lutz Raettig-Stipendium ermöglicht wird. 2012 feierte sie Erfolge als Preisträgerin des Concours Reine Elisabeth in Brüssel und des Joseph Joachim Violinwettbewerbs in Hannover.

ANNA LEE Die 19-jährige Südkoreanerin gab schon in frühester Kindheit ihr Orchesterdebüt mit Paganinis Violinkonzert Nr. 1. Sie wurde in New York von Masao Kawasaki und Cho-Liang Lin unterrichtet und begann 2014 ihr Studium an der Kronberg Academy bei Ana Chumachenko, welches ihr durch das Yehudi Menuhin-Stipendium ermöglicht wird.

KONZERT 1

Dienstag, 2. Juni, 20.00 Uhr
Johanniskirche Kronberg

Zukunftsgeiger: Junge Solisten der Kronberg Academy

Caroline Goulding Violine **Robert Schumann** (1810–1856)
Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 d-Moll op. 121

Walter Delahunt Klavier **John Corigliano** (*1938)
Red Violin Caprices für Violine solo

Anna Lee Violine **Sergei Prokofiev** (1891–1953)
Sonate Nr. 2 D-Dur für Violine und Klavier op. 94a

Yumiko Urabe Klavier **Pablo de Sarasate** (1844–1908)
Introduction et Fandango op. 40

KONZERT 2

Mittwoch, 3. Juni, 20.00 Uhr
Johanniskirche Kronberg

Zukunftsgeiger: Junge Solisten der Kronberg Academy

Dami Kim Violine **Wolfgang Amadeus Mozart** (1756–1791)
Sonate Es-Dur für Violine und Klavier KV 302

Miki Aoki Klavier **Robert Schumann** (1810–1856)
Drei Romanzen op. 94
Henryk Wieniawski (1835–1880)
Fantaisie brillante für Violine und Klavier op. 20 nach Themen aus der Oper „Faust“ von Charles Gounod

Marc Bouchkov Violine **Eugène Ysaÿe** (1858–1931)
Sonate Nr. 6 E-Dur für Violine solo op. 27 Nr. 6

Walter Delahunt Klavier **Johannes Brahms** (1833–1897)
Sonate Nr. 2 A-Dur für Violine und Klavier op. 100
Eugène Ysaÿe (1858–1931)
Caprice d'après l'Étude en forme de Valse de Camille Saint-Saëns

KONZERT 3

Donnerstag, 4. Juni, 20.00 Uhr
Johanniskirche Kronberg

Mihaela Martin Violine **Franz Schubert** (1797–1828)
Fantasia C-Dur für Violine und Klavier D 934

Plamena Mangova Klavier **George Enescu** (1881–1955)
Violinsonate Nr. 3 a-Moll op. 25 (im Stil der rumänischen Volksmusik)

KONZERT 4

Freitag, 5. Juni, 20.00 Uhr
Stadthalle Kronberg

Zukunftsgeiger: Alumni der Kronberg Academy

Benjamin Beilman Violine **Leoš Janáček** (1854–1928)
Sonate as-Moll für Violine und Klavier

Walter Delahunt Klavier **Franz Schubert** (1797–1828)
Sonate A-Dur für Violine und Klavier D 574 „Grand Duo“

KONZERT 5

Sonntag, 7. Juni, 19.00 Uhr
Stadthalle Kronberg

Abschlusskonzert der Meisterschüler

Von den Dozenten ausgewählte Meisterschüler treten auf. Das Programm wird in den Meisterkursen erarbeitet und kurzfristig bekannt gegeben.

Verleihung des Manfred Grommek Preises zur Förderung junger Streicher Prinz von Hessen-Preises 2015 Ana Chumachenko Förderpreises

Konzert mit Pause.

KARTENBESTELLUNG GEIGEN MEISTERKURSE & KONZERTE 2015

Bitte die gewünschte Anzahl Eintrittskarten beim jeweiligen Konzert in der gewählten Kategorie eintragen. Preise in Euro.

KONZERT 1
Dienstag 2. Juni 20.00 Uhr Johanniskirche
C. Goulding, W. Delahunt, A. Lee, Y. Urabe

30,-
 20,-
 14,-

KONZERT 2
Mittwoch 3. Juni 20.00 Uhr Johanniskirche
D. Kim, M. Aoki, C. Hoopes, W. Delahunt

30,-
 20,-
 14,-

KONZERT 3
Donnerstag 4. Juni 20.00 Uhr Johanniskirche
M. Martin, P. Mangova

36,-
 26,-
 16,-

KONZERT 4
Freitag 4. Juni 20.00 Uhr Stadthalle
B. Beilman, W. Delahunt

30,-
 20,-
 14,-

PODIUMSGESPRÄCH
Samstag 6. Juni 19.00 Uhr Lokschnuppen
Die „Altmeister“ des Violinspiels

6,-

KONZERT 5
Sonntag 7. Juni 19.00 Uhr Stadthalle
Abschlusskonzert der Meisterschüler

33,-
 23,-
 14,-

GESAMTKARTE
Dienstag bis Sonntag 2. Juni bis 7. Juni
Die Gesamtkarte berechtigt zum Besuch aller Veranstaltungen (Plätze 2. Kategorie)

150,-

Sollten die von mir gewünschten Karten nicht mehr verfügbar sein, senden Sie bitte Karten

in der höheren Kategorie
 in der niedrigeren Kategorie
 setzen Sie mich bitte auf die Warteliste in der gewünschten Kategorie

Zwischensumme

Bearbeitungsgebühr 3,-

GESAMT EUR